

STAUBDICHT · RAUMSPAREND



GERÄUSCHARM

UNIVERSAL

FERNSPRECHZENTRALE

Baustufe II E
mit schalldämpfendem Stahlschrankgehäuse



ein Fabrikat der
TELEFONBAU UND NORMALZEIT

EINZELHEITEN

Die Universalzentrale II E in geräuschkämpfendem Ganzstahl-Schrankgehäuse hat ein Fassungsvermögen von

- 3– 5 Amtsleitungen,
- 30– 50 Nebenstellenanschlüssen und
- 4– 6 Innenverbindungsätzen.

Hierzu gehört der Vermittlungsapparat in Metallausführung, der, wenn nötig, mit der Zentrale zusammen im gleichen Raum untergebracht werden kann. Der Platzbedarf für die Zentrale ist gering. Es genügt eine Wandfläche von 1100 mm Breite.

Wichtige Verkehrsmöglichkeiten

in Regelausstattung

- 1 Selbsteinschaltung der Nebenstellen zum Amt.
- 2 Geheimer Sprechverkehr aller Teilnehmer untereinander durch Nummernwahl.
- 3 Amts- und Innenverkehr über getrennte Verbindungsätze.
- 4 Jede Sprechstelle kann nach Bedarf vollamtsberechtigt, halbamtsberechtigt oder als Hausstelle geschaltet werden.
- 5 Anrufzeichen im Vermittlungsapparat für jede halbamtsberechtigte Nebenstelle.
- 6 Geheime Rückfragemöglichkeit während einer Amtsverbindung.
- 7 Selbsttätige Umlegung einer Amtsverbindung von Nebenstelle zu Nebenstelle.
- 8 Für die Bedienungsperson Aufschaltung auf besetzte Sprechstellen mit Tickerzeichen.

- 1 = Amtsverkehr, Tasten und Lampen
- 2 = Kettengesprächstaste
- 3 = Meldeleitung, Schalter und Lampe
- 4 = Aufschaltetaste

- 5 = Direktanruf, Tasten und Lampen
- 6 = Anrufzeichen für die Nebenstellen, die gleichzeitig auch als Besetztzeichen dienen.

- 9 Automatische Warteschaltung ankommender Amtsverbindungen bei besetzter Nebenstelle und selbsttätige Durchschaltung, wenn diese frei wird. Daneben einfache Warteschaltung für die Vermittlung.
- 10 Nach Betriebsschluß Umschaltung der Amtsleitungen zu bestimmten Nebenstellen (Nachtschaltung).
- 11 Außenliegende Nebenstellen, z. B. in den Wohnungen, haben die gleichen Verkehrsmöglichkeiten.

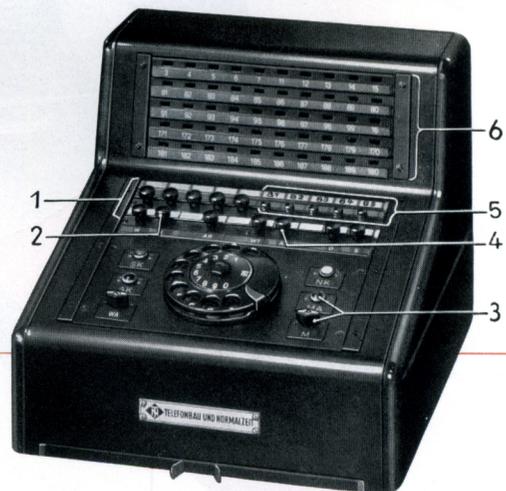
Und auf Wunsch: Einrichtung für Kettengespräche, Nachtvermittlung, Besetztanzeige für die Nebenstellen, Sammelanschlüsse, Anrufweiterschaltung, Sucheinrichtung und Querverbindungen.

Beworrene Nebenstellen

können folgende Erleichterungen erhalten

- Direktanruf zum Vermittlungsapparat durch einfachen Tastendruck, auch wenn alle Innenverbindungsätze belegt sind.
- Aufschaltung auf besetzte Sprechstellen im Haus- und Rückfrageverkehr (mit Tickerzeichen).
- Mithör- und Mitsprechapparate für den Amtsverkehr.
- Chef- und Sekretärapparate.

Weitere Einzelheiten siehe Prospekt „Neue TuN-Universalzentralen II A – II D“



Vermittlungsapparat der Universalzentrale Baustufe II E

Wir beraten Sie unverbindlich und stehen gerne zu Ihrer Verfügung.

TELEFONBAU UND NORMALZEIT

G. m. b. H.

(16) FRANKFURT A. M.

MAINZER LANDSTRASSE 134-146 · FERNSPRECHER: SA.-NR. 30011